

# Pressespiegel

## Westfälisches Volksblatt

Freitag, 05.04.2024

Noch engere Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen in Büren geplant

### Lehrer informieren sich bei CP Tech

**BÜREN** (WV/han). Schulen und Unternehmen wollen in Büren noch enger zusammenarbeiten. Als ersten Schritt in diese Richtung haben Lehrer sowie Schulleitungen jetzt die CP Tech GmbH besucht. Unter Leitung von Alexander Schlichter (Leitung Ausbildung) und Yvonne Ortmann (Leitung Personal) erhielten Vertreter der Gesamtschule, des Liebfrauegymnasiums, des Ludwig-Erhard-Berufskollegs und der Profilschule Fürstenberg einen Einblick in das Unternehmen.

Die Pädagogen sollen die Möglichkeit erhalten, hinter die Kulissen der Industrie zu schauen, um das Verständnis für die Anforderungen und Prozesse der Arbeitswelt zu vertiefen, heißt es dazu in einer Pressemitteilung der

Stadt Büren. „Der Austausch ist ein deutlicher Wunsch der Schullandschaft. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach und öffnen die Tür zu Ausbildungsunternehmen am Wirtschaftsstandort Büren“, betont Michael Kubat von der Wirtschaftsförderung der Stadt Büren.

Die CP Tech GmbH entwickelt mit 260 Mitarbeitern anspruchsvolle Leichtbaulösungen für die Automobil-, Motorsport- und Luftfahrtindustrie bei. Die Besucher durften hautnah erleben, wie hochtechnologische Produkte entstehen und welche hohen Anforderungen an Qualität und Präzision im Unternehmen gestellt werden.

Eine Zusammenarbeit gibt es bereits mit der Gesamtschule Büren. Das Unternehmen besuchte kürzlich mit

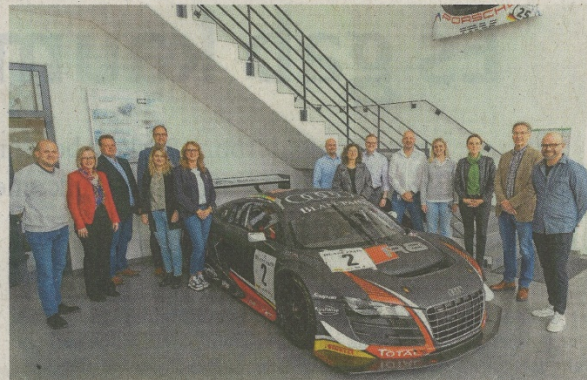
seinen Auszubildenden eine Technik-AG der Schule. „Wir möchten diese Zusammenarbeit ausbauen. Unsere Türen stehen dabei offen für

weitere Schulen in der Region auch über das Stadtgebiet Büren hinaus“, lädt Alexander Schlichter ein.

CP Tech bietet Ausbildung

gen in technischen und kaufmännischen Berufen an und kooperiert mit Hochschulen wie der Hochschule Hamm-Lippstadt.

Diese enge Verzahnung von Ausbildung und Praxis sei ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie und trage zur Stärkung des regionalen Fachkräftenachwuchses bei. Ein nächstes Treffen zwischen Lehrern und Schulleitern sowie der Wirtschaft ist bereits beim Bürener Unternehmen BHK Holz und Kunststoff KG H. Kottmann geplant. Unternehmen, die Interesse hätten, auch einmal Gastgeber zu sein, können sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt Büren wenden (Anke Hammerström, Tel. 02951/970-189, E-Mail: hammerstroem@bueren.de).



Einblick in die Wirtschaft: Vertreter der Schulen in Büren und Bad Wünnenberg haben sich im Unternehmen CP Tech GmbH informiert, das Komponenten für die Automobil-, Motorsport- und Luftfahrtindustrie entwickelt und herstellt.

Foto: Stadt Büren